



&



stellen Ihnen vor

„Leitfaden des aufgeklärten Käufers oder wie man seinen Gebrauchtwagen richtig auswählt“



Sie möchten ein Auto kaufen und haben sich für einen Gebrauchtwagen entschieden?

Dieser Kauf verlangt Methode und Vorbereitung.

Aus diesem Grund verraten Ihnen Foyer und Luxauto® einige Tipps für die richtige Wahl Ihres Autos und wie Sie böse Überraschungen vermeiden können!

3 Punkte, die den Unterschied ausmachen



Bestimmt haben Sie bereits im breiten Angebot von Luxauto® einen potentiellen Traumwagen für sich entdeckt. Das ist schon mal ein guter Anfang, allerdings sollten Sie vor Abschluss des Vertrags einige Schritte befolgen, um sicherzustellen, dass Ihre Wahl auch die richtige ist.

1. Überprüfung des Vorhandenseins bestimmter Dokumente

Anhand der vom Verkäufer vorgelegten Dokumente ergibt sich bereits ein erster Eindruck über den bisherigen Lebenslauf des Autos.

- Überprüfen Sie zuerst **die internationale Kfz.-Versicherungskarte**: Ist der Verkäufer wirklich der Eigentümer oder der Halter dieses Fahrzeugs und seit wann?
- Kontrollieren Sie dann das **Serviceheft**, die diversen **Reparaturrechnungen**, die Ihnen zur Verfügung stehen, sowie den **Technischen Prüfbericht**: Damit verschaffen Sie sich einen vollständigen Überblick über alle Wartungen, eventuelle Reparaturen und insbesondere darüber, wann der Zahnriemen, die Bremsen und die Reifen gewechselt wurden. Wenn das Fahrzeug von seiner Markenwerkstatt gecheckt und gewartet wurde, ist das ein gutes Zeichen!

2. Umfassende Inspektion des Zustands des Fahrzeugs

Auch wenn Sie kein Kfz-Mechaniker sind, sollten Sie sich die Zeit nehmen und das Auto **von außen und innen (Motorhaube, Fahrgastraum)** genauestens unter die Lupe nehmen. Also, Checkliste raus und Augen auf! Bei Ihrer Inspektion sollte das Fahrzeug sauber sein, es sollte nach Möglichkeit nicht regnen und die Lichtverhältnisse sollten günstig sein. Nur so können Sie den Zustand der Karosserie wirklich prüfen (kleine Kratzer, Dellen, Rost...).

Außen :

- ✓ **Der Lack**: Überprüfen Sie jedes Karosserieteil und treten dann etwas zurück... Wenn Sie Farbunterschiede bemerken, kann das ein Zeichen für einen früheren Unfall sein.
- ✓ **Die Türen**: Lassen sich die Türen, der Kofferraum und die Motorhaube normal öffnen und schließen? Überprüfen Sie die Abstände und die Parallelität zwischen den verschiedenen Teilen.
- ✓ **Die Reifen**: Überprüfen Sie, dass die vier Reifen den Eintragungen in der Übereinstimmungsbescheinigung bzw. dem Fahrzeugschein entsprechen, sowie ihren Verschleißzustand. Die gesetzlich vorgeschriebene Mindesttiefe des Profilstollens beträgt 1,6 mm. Wo diese Tiefe gemessen wird? In den Hauptprofilrillen befindet sich eine kleine Verschleißanzeige. Dort ist die Profiltiefe zu messen. Bei einer Profiltiefe unter 3 mm (Sommerreifen) oder 4 mm (Winter- bzw. M+S-Reifen) müssen Sie demnächst neue Reifen kaufen.
- ✓ **Räder, Radkappen und Felgen**: Gibt es größere Beschädigungen?
- ✓ **Bremsen**: Ist der Verschleißzustand der Bremsscheiben und -klötze akzeptabel?
- ✓ **Scheiben und Windschutzscheibe**: Auf etwaige Steinschlagspuren oder Kratzer überprüfen
- ✓ **Scheinwerfer**: Sind sie in einem guten Zustand? (auf Risse, Befestigung, Kratzer, Kondensation achten)
- ✓ **Bei einem Cabriolet**: Überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit des Dachöffnungs- und -schließmechanismus sowie ob das Fahrzeug dicht ist.

Unter der Motorhaube (nehmen Sie einen Lappen):

- ✓ **Fahrgestellnummer** (17 Zeichen): Stimmt diese mit der Eintragung im Fahrzeugschein überein?
- ✓ **Motorzustand**: Schweißspuren kommen häufig vor und sind nicht schlimm. Allerdings sollte es keine Lecksstellen geben.
- ✓ **Batterie**: Das Prüfen des Zustands einer Batterie ohne Multimeter ist schwierig. Schalten Sie bei ausgeschaltetem Motor für einige Minuten das Radio und die Scheinwerfer ein. Wenn die Leuchtanzeige „niedriger Batteriestand“ aufleuchtet, ist das kein gutes Zeichen.
- ✓ **Füllstände** von Öl und Flüssigkeiten. Überprüfen Sie, ob sich alle Füllstände im Toleranzbereich befinden.

Unter dem Fahrzeug:

- ✓ **Leckstellen**: Spüren Sie auch kleinste Lecks am Motor, Getriebe und Differential auf.
- ✓ **Aufhängungen und Kardangelenke**: Überprüfen Sie den Zustand der Gummikappen und vergewissern Sie sich, dass diese Sicherheitselemente nicht undicht sind oder ungewöhnliche Geräusche verursachen.
- ✓ **Unterbodenschutz**: Vergewissern Sie sich, dass alle Abdeckungen in einem guten Zustand sind.
- ✓ **Auspuff**: Überprüfen Sie die gesamte Leitung und achten Sie vor allem auf ungewöhnliche Geräusche, wenn der Motor eingeschaltet ist.

Innen:

- ✓ **Kilometerzähler**: Auch wenn mit den modernen elektronischen Kilometerzählern seltener betrogen wird, sollten Sie trotzdem eine Plausibilitätsprüfung durchführen, z. B. durch Vergleichen mit dem Kilometerstand, der im Serviceheft bei der letzten Inspektion eingetragen wurde.
- ✓ **Scheiben**: Sie sollten leicht und flüssig hoch- und herunterfahren und müssen korrekt an den Dichtungen anliegen.
- ✓ **Sitze**: Sind sie in einem guten Zustand und funktioniert ihre Einstellung normal? Heben Sie die Matten an und überprüfen Sie, dass kein Wasser eingedrungen ist.
- ✓ **Die Bordsysteme**: Überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit der elektrischen Ausstattung: Klimaanlage (Heizen und Kühlen), Scheibenwischer, Scheinwerfer, Rückspiegel, Lüfter und sonstige vorhandene Fahrzeugoptionen
- ✓ **Kofferraum**: Heben Sie die Matte an und vergewissern Sie sich, dass sich darunter keine Feuchtigkeit oder versteckte Reparaturen befinden.



3. Probefahrt

Das Fahrzeug einer gründlichen Sichtprüfung zu unterziehen ist sicherlich richtig, aber nicht ausreichend. Fahren Sie das Fahrzeug selbst einige Kilometer auf unterschiedlichen Untergründen und mit wechselnden Gängen und Geschwindigkeiten.

Testen Sie dabei:

- ✓ **Den Motor:** Er muss sofort anspringen, das Geräusch im Leerlauf muss gleichmäßig sein (ohne Klappern und Klopfen). Läuft er in allen Gängen gut, ohne auffällige Geräusche?
- ✓ **Das Lenkrad:** Beim Geradeausfahren darf das Fahrzeug weder nach links noch nach rechts ziehen.
- ✓ **Die Bremsen:** Bei starkem Bremsen auf gerader Strecke darf das Fahrzeug nicht ausbrechen. Sollte das nicht der Fall sein und/oder das Lenkrad vibrieren, arbeiten die Bremsen nicht gleichmäßig.
- ✓ **Die Kupplung:** Testen Sie die Kupplung im Stand. Ziehen Sie die Handbremse an, legen Sie den 3. Gang ein und lassen Sie die Kupplung kommen. Wenn das Fahrzeug blockiert, ist das ein gutes Zeichen, ansonsten muss dieses Teil wahrscheinlich bald ausgetauscht werden.
- ✓ **Das Getriebe:** Probieren Sie alle Gänge aus (auch den Rückwärtsgang) und vergewissern Sie sich, dass kein Gang klemmt.
- ✓ **Die Aufhängung:** Schalten Sie das Radio aus und vergewissern Sie sich, dass die Aufhängung keine ungewöhnlichen Geräusche macht.
- ✓ **Die Abgase:** Sind diese blau, ist das ein Zeichen für Öl. Sind sie weiß, enthalten sie Wasserdampf, was ein Anzeichen für eine defekte Zylinderkopfdichtung sein kann.

Die Entscheidung ist gefallen, denken Sie jetzt an die Papiere!

Beim Kauf eines Fahrzeugs sind einige administrative Schritte zu erledigen.

► Zulassung Ihres neuen Fahrzeugs

Mit der Verwaltung und Zuweisung der Fahrzeugkennzeichen hat der Staat die SNCA (Société Nationale de Circulation Automobile) beauftragt. Der Käufer muss eine Steuermarke erwerben.

Für die Zulassung Ihres neuen Fahrzeugs haben Sie zwei Möglichkeiten:

1. Entweder, das gekaufte Fahrzeug besitzt bereits ein Kennzeichen aus der **laufenden Serie**, das während der gesamten Lebensdauer an ihm verbleiben kann (es sei denn, der ehemalige Eigentümer hat einen Antrag auf Mitnahme als persönliche Nummer gestellt).
2. Oder das Fahrzeug hat eine **persönliche Nummer** (die gegen eine zusätzliche Gebühr vergeben wird). In dem Fall haben Sie mehrere Möglichkeiten:
 - Sie können eine Kennzeichennummer aus der laufenden Serie beantragen, die automatisch erstellt wird.
 - Der ehemalige Eigentümer kann auf seine persönliche Nummer verzichten.
 - Sie können gegen Zahlung einer zusätzlichen Gebühr eine persönliche Nummer beantragen.
 - Oder Sie beantragen die Übertragung der Nummer Ihres alten Fahrzeugs auf das neue.



Aber Achtung, bei einigen Varianten können zusätzliche Kosten in Form von Verwaltungsgebühren („timbres de chancellerie“) anfallen. Der Kauf eines Fahrzeugs erfordert nicht mehr grundsätzlich die Erneuerung der **technischen Kontrolle**. Falls die Fälligkeit noch nicht erreicht ist, kann der neue Eigentümer bei der SNCA die Umschreibung auf seinen Namen beantragen.

Nachdem Sie Ihr Kennzeichen von der SNCA erhalten haben, können Sie die Schilder bei [zugelassenen Anbietern](#) anfertigen lassen.

Für weitere Informationen und Erläuterung aller Modalitäten in diesem Zusammenhang besuchen Sie bitte die Webseiten der [snca.lu](#).

► Gesetzliche Pflichtversicherung des neuen Fahrzeugs

Der Eigentümer eines Fahrzeugs, der dieses auf öffentlichen Straßen führen möchte, ist verpflichtet, bei einer in Luxemburg zugelassenen Versicherung eine Kfz-Haftpflichtversicherung abzuschließen. Anhand Ihres Kennzeichens können Sie die Ausstellung einer **internationale Kfz.- Versicherungskarte** verlangen, die nachweist, dass Ihr Fahrzeug versichert ist.

Mit mobilé bietet Ihnen **Foyer Assurances** als führende Versicherungsgesellschaft einen Versicherungsschutz, der an Ihren Bedarf und Ihr Budget angepasst ist. Entdecken Sie hier unser Angebot auf [mobile.lu](#)

► Sie haben es fast geschafft, nur noch einige Kleinigkeiten, und dieses Fahrzeug gehört Ihnen!

Kfz-Steuer

Für Fahrzeuge, die in Luxemburg auf öffentlichen Straßen geführt werden, ist eine Kraftfahrzeugsteuer zu entrichten. Eine vorübergehende Steuervignette erhalten Sie von der SNCA. Danach erhalten Sie per Post eine Rechnung, die an die Administration des Douanes et Accises zu begleichen ist. Nach Entrichtung des geforderten Betrags wird Ihnen die endgültige Vignette zugeschickt.

Parkvignette

Einige Gemeinden verlangen von Kraftfahrzeugeigentümern, dass sie eine Vignette besitzen, die ihnen das Parken in ihrem Wohnviertel erlaubt. Bitte erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

Kleine Hilfen, die sehr nützlich sind!



Um auf die Prüfung Ihres Fahrzeugs gut vorbereitet zu sein, drucken Sie sich die „[Käufer-Checkliste](#)“ aus und halten die Augen auf!



Durchführung einer Simulation Ihrer Autoversicherung mit [mobilé](#) von Foyer Assurances



Entdecken Sie [mobilé crédit](#), Ihren Autokredit und Ihre Versicherung aus einer Hand!

Die Inhalte des „Leitfadens des aufgeklärten Autokäufers“, der „Käufer-Checkliste“ und alle Informationen auf der Seite „Tipps und Tricks für die Auswahl des richtigen Gebrauchtwagens“ sind rein informativer Natur.

Obwohl Foyer Assurances und Luxauto diese Informationen mit besonderer Sorgfalt hinsichtlich ihrer Qualität und Zuverlässigkeit zusammengestellt haben, haften Foyer Assurances und Luxauto nicht für die Richtigkeit bzw. Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen und Tools, weder auf dieser Seite, noch auf den Seiten, auf die verwiesen wird, noch auf eventuellen externen Webseiten, die hierauf verweisen.

Foyer Assurances und Luxauto haften nicht für Handlungen, Entscheidungen, Fehler, Verluste oder Schäden, die sich aus der Nutzung dieser Informationen und Tools ergeben, weder auf dieser Seite, noch auf den Seiten, auf die verwiesen wird, noch auf eventuellen externen Webseiten, die hierauf verweisen. Sollten Foyer Assurances oder Luxauto Hinweise auf etwaige Fehler erhalten, so werden diese unmittelbar berichtigt.